



Eröffnet wurde das Fest durch unsere Freunde vom Spielmannsverein HD-Rohrbach, die am Samstagabend mit klingendem Spiel von der Dorfmitte hinaus zum Waldfest marschierten, um anschließend im Buchwald die Gäste zu unterhalten.

animierten.

Der Fest-Sonntag begann mit einer Waldfest-Premiere. Mit Unterstützung des katholischen und evangelischen Kirchenchores sowie dem evangelischen Posaunenchor feierte Pfarrer Schäfer mit einer stattlichen Besucherzahl einen ökumenischen Gottesdienst bei der Martinskapelle. Nach dem Gottesdienst ging es zum Waldfest-Frühschoppen, welcher von den Musikfreunden Mönchzell musikalisch umrahmt wurde.



Offensichtlich nimmt man anlässlich des Waldfestes das Mittagessen beim SFZ ein, denn die Küchencrew kam trotz aller Routine fast nicht mehr nach und nichts blieb übrig.

Für die musikalische Mittagsunterhaltung waren mehrere Kapellen zuständig.



Wir bedanken uns bei den Musikfreunden des Musikcorps Sulzbach a.d. Murr, des Musikzuges Hambach, des Musikvereins Oggersheim sowie des Spielmanns- und Fanfarenzuges Frauenweiler.

Ein ganz besonderer Dank gilt den Musikern des Musikvereines Meckesheim. Obwohl sie anschließend noch einen Auftritt auf dem Dilsberg zu absolvieren hatten, ließen sie es sich nicht nehmen, fast eineinhalb Stunden beim SFZ zu musizieren.



Die SFZ-Jugend legte sich dieses Jahr mit einer Waffelbäckerei mächtig ins Zeug und „Bayern-Waffeln“ kombiniert mit Meck'ser Erdbeeren entwickelten sich zum regelrechten Renner. Eine schöne Initiative unseres Nachwuchses.

Am Sonntagabend konnte man dann trotz des kalten Wetters sagen: „Ein schönes Fest und auf ein Neues im nächsten Jahr“

Der SFZ-Musikzug bedankt sich bei allen Gästen für den Besuch.

Weiterhin bedanken wir uns bei allen Helfern, darunter auch Vertreter des Bayern Fan Club Mönchzell und des Meck'ser Kerwevereins, die ihren Beitrag zum Gelingen dieses schönen Festes beigesteuert haben.

Der SFZ gratuliert auf diesem Wege auch nochmals den Kreisliga-Aufsteigern des SC Germania Mönchzell, die uns an beiden Tagen einen Besuch abstatteten und mächtig für Stimmung sorgten.

